

Linz. Gerädert, "möchte es dem erschöpften Konsumenten der ersten Kulturhauptstadt-Tage entfleuchen; 12 Events, die einmal mit 129.999 (Raketensinfonie), ein andermal mit 3 (Video-Vorführung „Die Drei Königinnen“) Gleichgesinnten geteilt werden – da kommt der Montag gerade recht: Ruhepol hat Ruhetag, AEC hat zu, Brandauer hat fertig. Zeit zum Innehalten und Träumen.

Träumen von 09-Projekten, die weder im 288 Seiten starken, zweidottrigen Programm von Linz09 zu finden sind, noch unter den abgelehnten Einreichungen, die demnächst von den linz0nein-Aktivisten mittels Herausgabe des Programmreiches 4/3 gewürdigt werden. Zeit zum Träumen von Dingen, die das Linzer Auge noch nicht gesehen hat ...

LINZ 2009
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS

quer

geschrieben

von DAVID WAGNER

Wenn ich mir was wünschen dürfte

... vom Bruckner Orchester, das zu Neujahr in der KAPU mit Werken von Robert Stolz und Willi Warma gastiert ...
... von Franzobel, der sein Kreativpotenzial erweitert und die „Lichtlände“ an der Donau mit einer neuen Skulptur bestückt: mit Europas erstem Franzobelisken ...
... vom Internationalen Theaterfestival SCHÄXPIR, das 2009 SCHTIFFTÄRR heißt, um einem local hero die Referenz zu erweisen ...
... vom Rosengarten, wo im Sommer eine Radikal-Operette von Didi Bruckmayr über das Leben des Ivica Vastic uraufgeführt wird, mit RIK am Klavier und Franz Welser-Möst am Dirigentenpult ...
... von einem kracher-losen Kulturhauptstadtjahr, dessen Konzept in der weltweit ersten Reziprok-Klangwolke gipfelt – in einem schlichten Oeuvre für unverstärktes Blockflötenquartett (lokal-patriotisch besetzt mit Christl Stürmer, Sophie Rois, Ferry Öllinger und Wilhelm

Molterer), dessen gesamte Zuhörerschaft verpflichtend Filzpatschen und Sprechverbot erhält und bei Zu widerhandeln eine Woche Turm-Eremit ausfasst ...

... von einem Weihnachtsfest, an dem das Getriebe von Linz09 ruht und stattdessen unterm Christbaum ein Packerl Geld für die Freie Szene liegt, das ihr erlaubt, 2010 zu arbeiten, ohne sich selbst auszubeu ...

... aber da läutet der Wecker. 9.30 Uhr, Zeit für ein Frühstück mit den „Drei Königinnen“ in der Bäckerei Gragger!



Foto: „Krone“

David Wagner ist Musiker und arbeitet in Linz am Landestheater, in der Musikschule und in der Freien Szene.

KRONEN ZEITUNG
11.01.2009